

KÄTHE BACHLER

Erfahrungen einer Rutengängerin

Ergebnis einer Tatsachenforschung
bei mehr als 3000 Wohnungs- und Arbeitsplatzuntersuchungen

Tiefere Ursachen
von **Schlafstörungen, Krankheiten und Schulversagen**
konnten durch Aufdeckung **geopathischer Störzonen gefunden**
und behoben werden

Mit einem Vorwort des Arztes
univ. med. DDr. Lothar R. v. Kolitscher
und einem Geleitwort des
Amtsführenden Präsidenten des Landesschulrates für Salzburg,
Hofrat Dr. Matthias Laireiter

VERTTAS-VERLAG LINZ—WIEN

Inhaltsverzeichnis**5**

Vorwort des Arztes DDr. med. univ. Lothar R. v. Kolitscher...	9
Geleitwort des Amtsführenden Präsidenten des Landesschulrates für Salzburg, Hofrat Dr. Matthias Laireiter	10
Motto des Buches.	11
Einführung: Der kleine Manfred, verschiedene Einflüsse, Skepsis erlaubt, Dank und Wunsch.	12
Vorwort zur 8., neubearbeiteten Auflage.....	15
Wichtige Hinweise des Verlages.	17
Erklärung für Abkürzungen und Zeichen.	18
I. Teil: Allgemeines	19
1. Strahlen,,Bodenstrahlung", Strahlenfähigkeit, Radiästhesie.	19
2. Wie reagieren Pflanzen und Tiere auf unterirdisch fließendes Wasser?.....	21
3. Wie reagieren Menschen auf unterirdisch fließendes Wasser?	26
4. Feststellung unterirdisch fließender Wasserläufe.	30
5. Andere Bodeneinflüsse: Erdmagnetfeld, Globalgitternetze.	32
b) Curry-Netz	33
6. Was sagen Wissenschaftler und Ärzte zur Radiästhesie?	39
7. a) Was sagen Ärzte und Wissenschaftler zu meinen Wohnungsuntersuchungen?.....	45
b) Der Rutengänger, ein Helfer des Arztes	52
c) Schulung einfacher, mental arbeitender Rutengänger.	53
d) Schulung physikalisch arbeitender Rutengänger.....	55
e) Das Erfahrungswissen wird allgemein ernst genommen.	56
8. Kritiken und ihre Klärung.	58
Suggestion? Verschiedene Aussagen? Wieso diese Sicherheit? Aberglauben? Die Fähigkeit ist eine „Gabe Gottes"! Erkrankung des Rutengängers? 95 % Übereinstimmung! Aufregung? Gesetze?	
9. Welche Beweise gibt es für die Bodeneinflüsse?	69
10. Zehn fast sichere Anzeichen für das Vorhandensein pathogener Störzonen beim Schlafplatz.	73
11. Nach welcher Zeit bringt eine Bettumstellung Erfolg?.....	74
12. Haben alle Leute Nachricht gegeben über die Auswirkung der Bettumstellung?.....	75
13. Genügt die Bettumstellung allein für die Heilung eines Kranken? ...	76
14. Sind die Bodeneinflüsse von der Schulmedizin als krankheitsauflösender Faktor anerkannt?	77

15. Aura, Kirlianfotografie	80
16. Tiefe, Menge und Fließrichtung des Wassers.	81
17. Können Straßenverkehrsunfälle durch Bodenstrahlung verursacht werden?	82
18. Gibt es „Entstörungen“ oder „Abschirmungen“?	83
19. Sollen wir noch andere Umwelteinflüsse beachten?	84
a) Umweltforscher.	84
b) Baubiologen.	85
20. Den Alltag mit Leichtigkeit bewältigen	86
21. Stolz und Unentschlossenheit sind oft ein Hindernis für eine notwendige Änderung.	87
22. „Das ist unfaßbar!“	89

II. Teil: **Schulversagen**

als mögliche Folge geopathischer Störzonen im Elternhaus und in der Schule. 93

1. Referat, Störzonen im Schulbetrieb	94
2. Ursula, das Sorgenkind der Eltern und der Lehrer	94

Die Zeit vor dem Schulalter 96

1. Der Einfluß im Mutterleib	96
2. Gehirnschädigung bei der Geburt	96
3. Der Einfluß auf Säuglinge und Kleinkinder	96

Das Schulalter 98

1. Verschiedene Reaktionen auf Störzonen	98
2. Bett des Schülers über starken Störzonen, mögliche Auswirkungen	99
3. Weitere Folgen	105
4. Der häusliche Lernplatz	105
5. Der Sitzplatz in der Schule	106
6. „Bettnässer“	106
7. Ungleiche Geschwister.	107
8. Gute Schulleistungen trotz Störzoneneinflusses?	107
9. Überforderung der Schüler?	107
10. Ein Vorwurf	108

11. „Musterschüler“	109
12. Studierende Jugendliche.....	109
13. Welche Erfolge brachten Bettumstellung oder Sitzplatzwechsel? ...	109
14. Prozentanteil des Einflusses.....	110
15. Hilfeleistung durch den Lehrer. („Rollende Klasse“, Gespräche)	110

Lehrer, Professoren und Direktoren

im Störzonen-Einfluß.	114
Planung für die Zukunft	116
Schulhausbau und Schulmöbel	117
Passende Größe der Schulmöbel	121

III. Teil: Tatsachenfälle und Statistiken

Tatsachenfälle bei Tieren	124
Überblick der Reaktionen beim Menschen	126
Tatsachenfälle bei Säuglingen und Kleinkindern.....	128
bei Schülern und Studierenden.....	135
bei Lehrern, Professoren und Direktoren.....	154
Tatsachenfälle und Statistiken für die verschiedenen Gebiete der Heil- kunde	161
A Neurologie (Gehirn-, Nerven- und Gemütskrankheiten)	161
Ein Blatt aus der großen Statistik	177
B Augenheilkunde	180
C Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde	180
D Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde	181
Herd-Patienten	182
E Hautheilkunde	184
F Knochenheilkunde	184
G Lungenheilkunde	185
H Interne Medizin	186
I Urologie	192
J Gynäkologie	195
K Heilkunde für rheumatische Krankheiten	198
Zusammenfassende Statistiken (Zählungen) der Arbeiten bis Nr. 1500 ..	201
Tatsachenfälle bei pathogenen Sitz- und Stehplätzen	206

IV. Teil: Folgerungen	211
1. Prophylaxe und Hilfeleistung durch die Radiästhesie sind also wirk- lichmöglich	211
2. Nutzen für die Volkswirtschaft	212
3. Das Krebs-Problem	213
4. Anregungen	221
5. Ein hoffnungsvoller Ausblick	223
a) „Bettumstellung auf gut Glück" bringt Hilfe!	223
(Fünf Berichte als Beweis)	
b) „Platz-Test" hat oft Erfolg!	225
c) G e r i n g e n Störzoneneinfluß können wir alle ertragen!	226
Anhang:	
Interessenverbände, die sich um ein natürliches und gesundes Leben bemühen	229
Beleg-Apparat (Quellen-Angabe)	230
Literaturverzeichnis	232